



Stephanskirche, Gosau-Überruhe

14. Januar 2018
2. Sonntag nach Epiphania

Der Wochenspruch:

Das Gesetz ist durch Moses gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Johannes 1,17

Psalm 105,1-8

Danket dem HERRN und rufet an seinen Namen;
verkündigt sein Tun unter den Völkern!

Singet ihm und spielet ihm,
redet von allen seinen Wundern!

Rühmet seinen heiligen Namen;
es freue sich das Herz derer, die den HERRN suchen!

Fraget nach dem HERRN und nach seiner Macht,
suchet sein Antlitz allezeit!

Gedenket seiner Wunderwerke, die er getan hat,
seiner Zeichen und der Urteile seines Mundes,
du Geschlecht Abrahams, seines Knechts,
ihr Söhne Jakobs, seine Auserwählten!

Er ist der HERR, unser Gott,
er richtet in aller Welt.

Er gedenkt ewiglich an seinen Bund,
an das Wort, das er verheißen hat für tausend Geschlechter.

Wir danken für die Kollekten vom vergangenen Wochenende

Diakoniestiftung Überrauch

117,37 €

Graf-Recke-Stiftung, Düsseldorf

105,19 €

Die Kollekten sind bestimmt für

Klingelbeutel: **Hilfe für Bedürftige**

Ausgang: **Fortbildung und Begegnungsarbeit im Foyer**

Le Pont. Paris (50%)

Bildungsarbeit in Palästina Talitha Kumi {50%}

Foyer le Pont in Paris

Fortbildungsmaßnahmen und Begegnungstagungen tragen zur Entwicklung eines europäischen Bewusstseins bei. Sie sind ein wichtiger Beitrag gegen Populismus und Nationalismus und für Dialog, Toleranz und Völkerverständigung. Deshalb heißt das Begegnungs- und Tagungszentrum in Paris „Le Pont“ – auf Deutsch „die Brücke“. Ehrenamtlichen, Jugendgruppen, Schulklassen, Studierendengruppen, kirchlichen und diakonischen Gästen, die über geringe Finanzmittel verfügen oder aus ärmeren Ländern stammen, soll die Teilnahme an Veranstaltungen im „Foyer le Pont“ ermöglicht werden.

www.ekir.de/foyer/

Talitha Kumi

„Talitha Kumi“ – „Mädchen, steh auf!“ – diese Worte Jesu sind nicht nur Name, sondern auch Programm der evangelischen Schule „Talitha Kumi“ bei Bethlehem im Heiligen Land. Die Grundidee der Mädchenförderung gehört seit über 160 Jahren zu den Grundsätzen der Arbeit dieser Einrichtung. Sie fördert die christliche Minderheit im Land der Bibel. Mädchen werden hier zusammen mit Jungen unterrichtet, Christen und Muslime besuchen gemeinsam die Schule. Kinder, die unter Besatzung leben und deren Alltag zu oft von Gewalt und Unfreiheit geprägt ist, erhalten hier moderne Bildungsangebote: Vom Kindergarten bis hin zum Abitur und in einem Berufsschulzweig. So wird Bildung zur Friedensarbeit.

www.talithakumi.org

Frauenabend

Wo alles beginnt: Quellen – Oasen sind erquickende Ruhepunkte

Diese suchen die Frauen der Gemeinde am Dienstag, den 16. Januar, um 20.00 Uhr,
Treffpunkt: kath. Gemeindehaus St. Mariä Heimsuchung.

Spielenachmittag

Am Samstag, den 20. Januar, findet von 15.00 bis 20.00 Uhr der erste
Spielenachmittag des neuen Jahres im Stephanus Gemeindezentrum statt.

Frauenhilfe - Ludwig Kessing

Am Dienstag, den 24. Januar, um 15.00 Uhr, stellt Norbert Mering unseren berühmten
Heimtdichter und seine Werke vor.

Kinderkino

Am Mittwoch, den 31. Januar, von 16.15 bis 18.00 Uhr, zeigt das Stephanus
Jugendhaus einen Film für Kinder ab 6 Jahren.

Großer Trödelmarkt

Am Samstag, den 3. Februar, von 10.00 bis 18.00 Uhr, findet im Stephanus -
Gemeindezentrum wieder der Große Trödelmarkt statt!

Spenden von „Trödel aller Art“ können von Montag, den 29. Januar bis Donnerstag,
den 1. Februar von 17.00 bis 19.00 Uhr abgegeben werden.

Es werden noch Helfer gesucht, ein Vorbereitungstreffen findet am 18. Januar, um
19.30 Uhr im Stephanus-Gemeindezentrum statt.

Wir wünschen uns was – Spender gesucht

Tischtennis ist eine der beliebtesten Sportarten im Stephanus-Jugendhaus. Dem
entsprechend ist die vorhandene Tischtennisplatte durch die häufige Nutzung stark
abgenutzt und muss dringend ersetzt werden. Wir bitten um Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen erhalten Sie per Mail Jugend@kirche.ruhr oder im
Gemeindeamt.

Die Gottesdienste in der kommenden Woche

Freitag	16.15 Uhr	Heinrich-Held-Haus
		<i>Pfarrer Prang</i>
Sonntag	10.00 Uhr	Stephanuskirche
		<i>Pfarrer Prang</i>